

Allgemeine Geschäftsbedingungen der LERNSTATT Kultur- und Bildungsinitiative der W-E-G GmbH & Co. KG

1 Veranstalter

Veranstalter ist die LERNSTATT Kultur- und Bildungsinitiative der W-E-G GmbH & Co. KG
Gerloser Weg 70 in 36039 Fulda

- im folgenden als LERNSTATT bezeichnet

2 Geltung

Die Teilnahmebedingungen gelten für alle Veranstaltungen und Seminare des Veranstalters. Sie gelten für Verbraucher und Unternehmer, es sei denn in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

3 Anmeldung und Vertragsschluss

3.1 Der Vertrag kommt durch eine Anmeldung und die Teilnahmebestätigung des Veranstalters zustande. Die Teilnahmebestätigung erfolgt schriftlich, per E-Mail, Post oder Fax an die angegebene Teilnehmeradresse

3.2 Mit der Anmeldung wird die Geltung der Teilnahmebedingungen akzeptiert.

3.3 Kann eine Anmeldung seitens des Veranstalters nicht berücksichtigt werden, so wird dies umgehend mitgeteilt.

3.4 Ihre Anmeldung zu den Kursen und Veranstaltungen der LERNSTATT ist verbindlich und verpflichtet zur sofortigen Zahlung des Entgelts nach Erhalt der Rechnung. Den Teilnahmebeitrag bezahlen Sie per Rechnung.

4 Teilnehmerzahl und Mindestbeteiligung

4.1 Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

4.2 Grundsätzlich können Veranstaltungen und Seminare nur durchgeführt werden, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird.

5 Rücktritt vom Vertrag

5.1 Das Widerrufsrecht des Verbrauchers (siehe Ziff. 6) besteht neben dem im Folgenden geregelten Rücktrittsrecht.

5.2 Der Teilnehmer kann bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurücktreten, ohne dass ein Teilnahmebeitrag zu zahlen ist.

5.3 Erfolgt der Rücktritt innerhalb der letzten vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung ist der Veranstalter berechtigt, die Trainerkosten in vollem Umfang zu erheben.

5.4 Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fristwahrung ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter.

5.5 Eine Kündigung des Vertrags nach Beginn der Veranstaltung ist nicht möglich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

6 Widerruf des Verbrauchers

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB haben ergänzend zur Rücktrittsregelung in Ziff. 5 ein Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrecht vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Der Widerruf ist zu richten an:

LERNSTATT Kultur- und Bildungsinitiative der W-E-G GmbH & Co. KG

Gerloser Weg 70

36039 Fulda

Fax: +49 661 25181-135

E-Mail: <mailto:info@lernstatt-fulda.eu>

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf des Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

7 Absage und Änderung von Veranstaltungen durch den Veranstalter

7.1 Die Seminarabsagen seitens der Lernstatt müssen 6 Wochen vor Seminartermin bekannt gegeben werden. Die LERNSTATT behält sich das Recht vor, aus wichtigem Grund und bei Hindernissen, die außerhalb des Einflussbereichs von der LERNSTATT liegen, in Ausnahmefällen (z.B. höhere Gewalt, Krankheit des Referenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzreferenten, Unfall auf dem Weg zum Kunden) und auch sonstige Dienstleistungen kurzfristig abzusagen. In diesem Fall wird mit dem Teilnehmer eine andere Lösung verhandelt oder die bereits geleistete Zahlung des Teilnehmers erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch, insbesondere die Erstattung der Kosten aus Arbeitsausfall, Reise- und Hotelkosten etc., außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, ist ausgeschlossen. Die LERNSTATT verpflichtet sich, den Teilnehmer über alle Änderungen unverzüglich telefonisch, postalisch, per Fax oder per Email zu benachrichtigen.

7.2 Der Veranstalter ist zum Wechsel des Referenten oder zu Verschiebungen im Ablaufplan aus wichtigem Grund, z.B. Erkrankung des Referenten, berechtigt, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist.